

Reglement Jahrespreise für Sporthunde des RCS

(Angepasst 2014 für Resultate ab 2013)

Die Sporthundekommission des RCS erstellt jedes Jahr eine Liste der Resultate der in einem Jahr an Prüfungen/ Wettkämpfen geführten Retriever.

Dazu sind die Hundeführer aufgefordert, die im abgeschlossenen Jahr erzielten Resultate bis spätestens 31. Januar des neuen Jahres an die Sporthundekommission einzusenden, d.h. eine Fotokopie der entsprechenden Leistungsheftseite(n) und der ersten Seite mit Angabe zu Hund und Führer/in.

Alle Prüfungen nach SKG-PO und Obedience:

an Dagmar Ineichen, Schwalmerenweg 17, 3800 Interlaken, sport@retriever.ch

Agility

an Hélène von Aesch-Walter, Wernerstrasse 7, 3006 Berne, sk.agility@retriever.ch

Bedingungen

Der Führer / die Führerin des Hundes muss RCS-Mitglied sein.

Der Hund gehört einer der sechs Retriever-Rassen an, wobei nur Hunde mit SKG-anerkannter Abstammungsurkunde berücksichtigt werden können.

Prüfungen gemäss TKGS Prüfungsordnung:

Die Hundeführer mit dem höchsten Notendurchschnitt aus drei Resultaten (mit AKZ bestandene Prüfungen) in einem Jahr der diversen Sparten und Klassen erhalten eine Urkunde

In BH wird der Sieger aus jeder Klasse (BH1, 2, 3) errechnet, in SanH, LawH, FH97, aus Klassen 1-2 zusammen, Klasse 3 separat, WAH Klassen 1-2 und 3-4.

Für KH und WAH ist nur ein Resultat, für FH97 zwei Resultate erforderlich, da in der Regel nur wenige Prüfungen angeboten werden. Je nach Schneeverhältnissen/Prüfungsangebot eines Winters kann dies auch für die LawH-Sparte angewandt werden

Der **RCS-Leistungssieger** wird aus Resultaten der Klasse 3 der Sparten BH, SanH, LawH, WAH ermittelt, wobei dafür 4 Resultate erforderlich sind, die sich aus verschiedenen Sparten zusammensetzen können (z.B. aus 2 LawH3 und 2 BH3 oder SanH3 etc.). Der RCS-Leistungssieger erhält einen Spezialpreis, der anlässlich der Generalversammlung des RCS vergeben wird.

Weitere Sparten

Auch Resultate von Prüfungen anderer Sparten, wie Fährten- (FH88) und Suchhunde können für die Publikation eingesandt werden. Da in diesen Sparten keine Punkte vergeben werden, kann keine Rangierung erfolgen.

J+H-Rule / Canin-Cross

Alle Kinder und Jugendlichen, die mit einem Retriever an Jugend + Hund Rule oder Canin-Cross Wettkämpfen teilgenommen haben, erhalten eine Urkunde.

Obedience

In den Klassen Beginners, 1 und 2 wird jeweils nur das beste Resultat pro Klasse gewertet. In Klasse 3 werden 3 Resultate gefordert. Eine Urkunde wird den Gewinnern der Klassen Beginners, 1 und 2 vergeben, in Klasse 3 erhält der Gewinner zusätzlich einen Zinnbecher..

Agility

In Agility wird je Klasse Large A, 1, 2 und Medium eine Urkunde und in der Klasse 3 ein Becher vergeben.

Da in Agility keine Punkte vergeben werden, wird folgender Bewertungsmodus angewandt. Aus den in einem Jahr absolvierten Wettkämpfen werden die drei, resp. sechs besten Resultate ermittelt:

Klassen LA, 1, 2, Oldie, die 3 besten Resultate pro Klasse

M1, 2, Oldie: die 3 besten Resultate pro Klasse

Klassen L3 und M3: die 6 besten Resultate.

Auch im Ausland erzielte Resultate zählen dazu, sofern sie im Leistungsheft eingetragen sind:

v0	30 Punkte
v5	25 P.
sg10	20 P.
sg15	15 P.
g	10 P.
Überzeit	pro angefangene Sekunde 1 Punkt Abzug

Zusätzlich werden für die ersten 10 Ränge folgende Punkte vergeben:

1. Rang	+ 14 P.	6. Rang	+ 5 P.
2. Rang	+ 11 P	7. Rang	+ 4 P.
3. Rang	+ 9 P	8. Rang	+ 3 P.
4. Rang	+ 7 P.	9. Rang	+ 2 P.
5. Rang	+ 6 P.	10. Rang	+ 1 P.

Bei Punktgleichheit wird die Anzahl Startende der zu den Punkten führenden Resultate errechnet. Das Team mit dem höheren Durchschnitt der Anzahl Startenden hat Vorrang.